

Leihbibliothek Davos Claudia Michel, Leiterin

Jahresbericht der Leihbibliothek 2016

Anfangs Januar, während des WEF ist die Bibliothek in den Händen der Nachrichtenagentur Reuters. Währendem viel Prominenz ein - und ausgeht, schreibe ich in unserem kleinen Büro den Jahresbericht und mache die Statistik.

Ein paar Zahlen:

Ausgeliehen Medien: 49304

Damit haben wir unseren Medienbestand von 17'000 Medien gut 2 ½ Mal umgesetzt. So kursierten in der Davoser Bevölkerung und unter unseren Gästen zum Beispiel 28'000 belletristische Bücher

7'000 Sachbücher

5'000 Hörbücher

4'000 DVD

2'000 Comics

2'000 Zeitschriften.



So gefällt es allen

Zusammen mit den Pädagoginnen Christelle Lusti und Tanja Schlatter boten wir dieses Jahr den Buchstart 8x für die 2-Jährigen und 8x für die 4-Jährigen an. Alle Kurse waren ausgebucht und erfreuten Väter, Mütter und Kinder gleichermassen.

Im März stellte Franco Item sein neues Buch über Davos mit dem Titel „Zwischen Bergzauber und Zauberberg - Kurort, Sportort, Kongress- und Forschungsplatz, 1865-2015“ vor. 46 Zuhörende folgten seinen und Andri Perls interessanten Ausführungen.

Im Juni nutzten Schülerinnen und Schüler aus Frauenkirch mit ihrer Lehrerin Helen Elmer die Räume der Bibliothek und lasen ihre selbst geschriebenen fantastischen Geschichten vor. Gitarrenklänge sorgten für die Untermalung der Texte.

Im Juli und August fanden an fünf Montagabenden im Rahmen von Davos Klosters Active die Sommervorträge statt. Dieses Jahr lautete das Thema „Davoser Alpen – Fakten-Anekdoten-Bilder“ Die fünf Referentinnen und Referenten wussten insgesamt 242 Zuhörer in Begeisterung zu versetzen.

Im Rahmen des Ferienpass Angebots der Davoser Schulen zog es die Bücherwürmer auch dieses Jahr ins Dischma. Nach einer Kennenlernrunde, während der alle einen Buchtipp in die Runde gaben, machten sie sich auf zur Hütte. Ausgestattet mit allem, was es für einen Tag in freier Wildbahn braucht, verbrachte die motivierte Kinderschar einen kurzweiligen Tag in der Natur. Gemeinsam kochten sie in einem Topf auf dem Feuer Äplermaggaronen und auch die Dampfnudeln mit selbstgesuchten Heidelbeeren kamen gut an, nachdem die unterste, etwas dunkel geratene Schicht abgekratzt war. Spannend und anregend fanden die Kinder auch die zwischendurch vorgelesenen Mitratekrimis und dank des

guten Wetters konnten die Ferienpässler vor der Rückreise noch die selbgebastelten Schiffe im Bach treiben lassen.



Kuhfladen durch die Lupe betrachtet

Einen Schriftsteller persönlich kennen zu lernen hinterlässt bleibende Eindrücke und rückt seine Bücher in ein besonderes Licht. So ist es uns mit Tim Krohn ergangen, der im Rahmen der Bündner Bibliothekswoche aus seinen Büchern und eine Erzählung aus seinem Online-Erzählprojekt vorgelesen hat.



Tim Krohn signiert seine Bücher

Auch Andreas Kirchgässner wusste an der Autorenlesung im November die Davoser Schüler mit seinen Jugendbüchern zu begeistern.

An vier Abenden im Dezember stimmten wir die Kinder zusammen mit dem Märli Nani auf

das Weihnachtsfest ein. Dies ist der alljährliche Ausklang unseres Bibliothekjahres.

Im Namen des ganzen Bibliothekteams bedanke ich mich ganz besonders bei unserer treuen Leserschaft und bei den Lehrpersonen und ihren Klassen, welche die Bibliothek über 150 Mal besuchten, für die Benutzung unserer Bibliothek.

Im Weiteren bedanke ich mich bei meinen Mitarbeiterinnen für ihre guten Ideen und ihre Einsatzbereitschaft. Herzlichen Dank auch der Gemeinde Davos und der Thuner Softwarefirma Predata für die angenehme Zusammenarbeit und dem Kanton Graubünden für die Subventionierung der Medieneinkäufe.

Claudia Michel